

Spielen im Verkehrsberuhigten Bereich

**Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,
liebe Autofahrerinnen und Autofahrer!**

Zu Beginn der Sommerferien können Sie vielleicht beobachten, dass sich Kinder bei allerlei Spiel & Spaß hier auf der Straße tummeln. Im Rahmen des Stuttgarter Sommerferienprogramms finden in verschiedenen verkehrsberuhigten Bereichen in Stuttgarter Stadtteilen Spielaktionen statt.

Kindheit ist Spielzeit

Früher war es selbstverständlich, dass Kinder auf der Straße spielen, heute scheint es fast selbstverständlich, dass sie es nicht tun. Vielleicht sind Sie „rechtzeitig“ jung gewesen und hatten das Glück, auch als Stadtkind auf der Straße oder im Hof oder an ganz anderen interessanten Plätzen im Stadtteil spielen zu können?

Heute haben wir mehr und sicherlich zumeist interessantere Spielplätze als früher, aber dafür haben die Kinder oft nicht viel mehr als diesen Platz zum Spielen. Vor allem in den Innenstadtbereichen und den älteren Stadtteilen ist dies ein Problem. Ein wichtiger Grund für den geringeren Spiel- und Aufenthaltsraum für Kinder (und Erwachsene) ist natürlich die enorme Zunahme des Verkehrs.

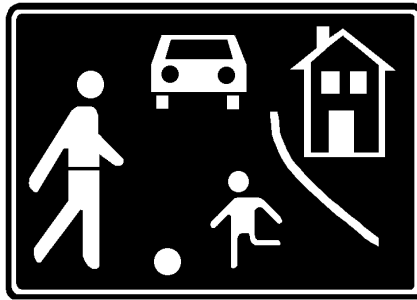
Hätten Sie gedacht,

dass auf ein Kind unter 12 Jahren in Stuttgart heute mindestens fünf Autos kommen, die allein an Standplätzen enorme Flächen benötigen?

Sie können sich sicherlich denken, dass bei diesen knappen Platzverhältnissen den Kindern und Jugendlichen alle möglichen Spielflächen zugänglich gemacht werden sollten. Die **verkehrsberuhigten Bereiche** gehören dazu und deshalb bitten wir Sie, durch Ihre umsichtige Fahrweise dazu beizutragen, dass

- die Kinder sich gerne und möglichst gefahrlos auf diesen Straßen aufhalten &
- die Eltern dies auch ohne allzu große Sorgen erlauben können!

Natürlich ist auch bei den Kindern trotzdem Vorsicht erforderlich - ein falsches Sicherheitsgefühl ist hier nicht angebracht.



Ein besonderes blaues Verkehrsschild weist in Stuttgart mehr als 200 solcher verkehrsberuhigter Straßenabschnitte aus und es bedeutet,

- dass alle Nutzer/innen gleichberechtigt sind und sich nicht gegenseitig behindern dürfen.
- dass Autofahrer/-innen Schrittgeschwindigkeit fahren müssen, d.h. 5 - 7 km/h, weil nur diese geringe Geschwindigkeit ein schnelles Halten ermöglicht.
Wussten Sie, dass der Bremsweg bei 30 km/h schon 13 m und bei 40 km/h sogar 20 m beträgt?
- dass Fußgänger die ganze Straße benutzen dürfen.
- dass Kinder überall auf dieser Straße spielen dürfen.

Bedenken Sie bitte, dass

- Kinder ein Recht auf Spiel und Bewegung im öffentlichen Raum haben &
- Kinder Spiel und Bewegung lebensnotwendig für eine gesunde Entwicklung brauchen!
- Kinder anders wahrnehmen und viel mehr im Augenblick leben als wir Erwachsene.



Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!
Kommen Sie doch einfach bei der Spielaktion vorbei!

www.ferienprogramm-stuttgart.de

Veranstalter der Spielaktion in der Saulgauer Straße am 29. Juli 2015:

Bezirksamt Wangen, Wangener Marktplatz 1, 70327 Stuttgart, T. 216- 57 267

Aktivspielplatz Krempoli, Kemptener Straße 21, 70327 Stuttgart, T. 42 64 78

Jugendamt, „Hallo Kinder“, Wilhelmsplatz 11, 70182 Stuttgart, T. 216-5 77 11, -5 77 15